

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt, mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.

1

6

1

Psalm 24,1-3

 $\mbox{\ensuremath{$^{\circ}$}}\mbox{\ensuremath{$1$}}$ Dem HERRN gehört die Erde und was sie erfüllt, der Erdkreis und seine Bewohner;

- 2 denn Er hat ihn gegründet über den Meeren und befestigt über den Strömen.
- 3 Wer darf auf den Berg des HERRN steigen? Und wer darf an seiner heiligen Stätte stehen?»

Psalm 24,4-6

«4 Wer unschuldige Hände hat und ein reines Herz, wer seine Seele nicht auf Trug richtet und nicht falsch schwört.

5 Der wird Segen empfangen von dem HERRN und Gerechtigkeit von dem Gott seines Heils. 6 Dies ist das Geschlecht derer, die nach ihm fragen, die dein Angesicht suchen - das ist Jakob!»

5

Psalm 24,7-8

«Hebt eure Häupter empor, ihr Tore, und hebt euch, ihr ewigen Pforten, damit der König der Herrlichkeit einziehe! 8 Wer ist dieser König der Herrlichkeit? Es ist der HERR, der Starke und Mächtige, der HERR, der Held im Streit!»

Psalm 24,9-10

«9 Hebt eure Häupter empor, ihr Tore, ja, hebt eure Häupter, ihr ewigen Pforten, damit der König der Herrlichkeit einziehe! 10 Wer ist denn dieser König der Herrlichkeit? Der HERR der Heerscharen, er ist der König der Herrlichkeit!»

7 8

Bedeutung für heute

Altes Testament

Neues Testament

Tempel Tore → Gemeinde

Bundeslade

→ Herzens-Tore

→ Gottes Gegenwart

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt; derhalben jauchzt, mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich von Rat.



9

10

 Er ist gerecht, ein Helfer wert; Sanftmütigkeit ist sein Gefährt, sein Königskron ist Heiligkeit, sein Zepter ist Barmherzigkeit; all unsre Not zum End er bringt, derhalben jauchzt, mit Freuden singt: Gelobet sei mein Gott, mein Heiland groß von Tat.



3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat.
Wohl allen Herzen insgemein, da dieser König ziehet ein.
Er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn. Gelobet sei mein Gott, mein Tröster früh und spat.



11

12

4. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, eu'r Herz zum Tempel zubereit'. Die Zweiglein der Gottseligkeit steckt auf mit Andacht, Lust und Freud; so kommt der König auch zu euch, ja, Heil und Leben mit zugleich. Gelobet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.







13 14

2

Gebet

«Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist. Ach zieh mit deiner Gnade ein; dein Freundlichkeit auch uns erschein. Dein Heilger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit. Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr. »



Das Lied 'Macht hoch die Tür'

- ... schildert uns Jesus in seiner Herrlichkeit & Warmherzigkeit
- ... erinnert uns, dass wir Gottes Tempel & Wohnung sind.
- \dots schwärmt, dass Jesus bei uns einziehen möchte.
- ... ruft uns auf, unsere Herzenstüren ihm zu öffnen.



"Christus bringt mit sich Heil und Leben, Freud und Wonne."

15 16

Fragen zur persönliche Vertiefung

Lies Psalm 24 und den Text des Liedes 'Macht hoch die Tür, die Tor macht weit'

- Wie wird Gott im Psalm & in den Strophen 1& 2 geschildert?
- Wo möchte Gott einziehen in den Strophen 3 &4?
 Welche Bereiche in Deinem Leben betrifft dies konkret?
- Was möchte Gott gemäss Strophen 3-5 in deinem Leben tun?
- Auf welche Weise kannst Du Gott Raum geben deinen Alltag zu prägen?



Abschliessend bete die 5. Strophe als Gebet.

18